



AGB Logotec e.K. in der Fassung 11/2019

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verkaufs-, Liefer- und Dienstleistungsgeschäfte der Fa. Logotec e.K. nachfolgend Auftragnehmer genannt.

1. Angebote und Preise:

Angebote und Preise sind in allen Fällen freibleibend und unverbindlich. Bei Kalkulations- oder Druckfehlern im Angebot behalten wir uns das Recht der Berichtigung vor. Unsere Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlich geltenden Mehrwertsteuer, ab Werk und ausschließlich Verpackungs- und Transportkosten sowie Nebenkosten jeglicher Art. Sie beziehen sich auf den Umfang und Wert der angebotenen Leistung und berücksichtigen keine weitergehenden Kosten und Risiken. Unseren Preisen liegen die heute gültigen Löhne, Gehälter, Material- und Energiekosten zugrunde. Sollten sich diesbezüglich Änderungen ergeben oder sollten sich die Voraussetzungen, die der Kalkulation zugrunde lagen, ändern, behalten wir uns eine entsprechende Korrektur der Preise vor.

2. Vertragsabschluß, Preise, Versand, Gefahrenübergang, Widerruf:

Der Auftraggeber und der Auftragnehmer ist an den Vertragsantrag 14 Tage gebunden. Der Vertrag ist abgeschlossen, wenn wir die Annahme der Bestellung innerhalb dieser Frist bestätigen, oder die Dienstleistung ausgeführt bzw. begonnen haben. Die Lieferung erfolgt immer zu den am Tage des Gefahrenübergangs geltenden Preisen. Zusätzliche Lieferungen und Leistungen werden gesondert berechnet. Bei Stornierung des Auftrages oder unbegründete Annahmeverweigerung seitens des Auftraggebers erheben wir zu den angefallenen Kosten eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10 % des Auftragswertes, mindestens jedoch 25,00 EUR zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer. Bei Versandgeschäften übernimmt der Auftraggeber alle Kosten ab dem Zeitpunkt des Gefahrenübergangs. Erkennbare Schäden an der Verpackung sind sofort vom Anlieferer zu bestätigen. Für verspätete oder nicht gemeldete Schäden leisten wir keinen Ersatz.

3. Lieferzeiten:

Wir bemühen uns nach besten Kräften die vereinbarten und bestätigten Lieferzeiten einzuhalten, verbindliche Lieferzeiten können jedoch nicht zugesagt werden. Demgemäß sind auch sämtliche Schadensersatzansprüche wegen verspäteter Lieferung ausgeschlossen.

4. Haftungsbeschränkung:

Schadenersatzansprüche aus Unmöglichkeit der Leistung, aus positiver Forderungsverletzung, aus Verschulden bei Vertragsabschluß und aus unerlaubter Handlung sind sowohl gegen Auftragnehmer als auch gegen dessen Erfüllungs- bzw. Verwaltungsgehilfen ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln vorliegt. Wir übernehmen keinerlei Gewährleistungen oder Haftungen aus Lohnfertigungsarbeiten, da es sich hier um reine Kundenvorgaben (Skizzen, Zeichnungen, Materialien) handelt. Auch Folgeschäden oder

Personenschäden werden nicht übernommen, da der Einsatz der Produkte ungewiss ist. Haftung für Beschädigungen beigelegter Teile vom Auftraggeber, wird ebenfalls nicht übernommen. Wird dies vom Auftraggeber gewünscht, bedarf es in der schriftlichen Bestellung einen Hinweis des Wiederbeschaffungswertes und des Haftungsumfanges, was uns zum Risikozuschlag oder zum Auftragsrücktritt berechtigt.

Vorgaben seitens des Auftraggebers bezüglich Materiallieferanten, Fremdfertiger oder der Verwendung bestimmter Materialien (Legierungen, Abmessungen,...) entbinden uns jeglicher Gewährleistung bezüglich der Verwendung der bearbeiteten bzw. von uns nach diesen Vorgaben hergestellten Teile.

5. Gewährleistung:

Etwaige Beanstandungen unserer Ware können nur innerhalb der von uns gewährten Beanstandungsfrist 8 Tage ab dem Zeitpunkt des Gefahrenübergangs/Lieferung geltend gemacht werden. Hierbei ist die Schriftform zwingend. Rücksendungen an uns haben frei Haus und versichert zu erfolgen. Bei unversicherten und oder nicht versicherten Rücksendungen können wir die Annahme verweigern bzw. dem Auftraggeber eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20,00 EUR zzgl. MwSt in Rechnung stellen. Rücksendungen, die nicht vom Auftraggeber aufgegeben wurden, werden von uns nicht angenommen. Berechtigte Rücksendungen an den Auftraggeber werden von uns frei Haus zurückgesandt (innerhalb der BR Deutschland). Bei berechtigten Beanstandungen haben wir nach unserer Wahl das Recht zur kostenlosen Nachbesserung oder Ersatzlieferung.

6. Zahlung, Verzug:

Sämtliche Rechnungsbeträge sind sofort bei Erhalt der Lieferung oder Dienstleistung ohne jeglichen Abzug zu zahlen, es sei denn, es wurden schriftlich andere Zahlungsmodalitäten vereinbart. Unsere Forderungen werden - auch bei Stundung - sofort fällig, sobald der Auftraggeber mit der Erfüllung einer oder mehrerer Verbindlichkeiten in Verzug gerät, der Auftraggeber die Zahlungen einstellt, überschuldet ist, über sein Vermögen ein Vergleichs- oder Konkursverfahren beauftragt oder eröffnet, bzw. mangels Masse die Eröffnung abgelehnt wurde. Wir sind berechtigt, in den oben genannten Fällen Vorbehaltsware zurückzufordern und von dem Vertrag zurückzutreten. Wir behalten uns das uneingeschränkte Recht zur Abtretung unserer Forderungen an Dritte vor. Ergeben sich nach Vertragsabschluß begründete Bedenken hinsichtlich der Kreditwürdigkeit des Auftraggebers oder seiner wirtschaftlichen Verhältnisse, so steht uns das Recht zu, nach unserer Wahl Vorkasse oder Sicherheitsleistungen vom Auftraggeber zu verlangen. Wir haben auch wahlweise das Recht, die Ausführung des Vertrages zu unterbrechen und sofortige Abrechnung zu verlangen. Im Weigerungsfall sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall steht dem Auftraggeber kein Schadensersatz zu und wir sind berechtigt, bis dahin entstandene Leistungen und Kosten an den Auftraggeber in Rechnung zu stellen und einzufordern.

7. Eigentumsvorbehalt:

Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Ware bis zum Zahlungseingang auf eines unseren Konten sowie allen Forderungen aus der Geschäftsverbindung der Parteien vor, und zwar auch soweit, als es sich um Forderungen aus früheren Lieferungen oder Dienstleistungen handelt (erweiterter Eigentumsvorbehalt). Im Falle einer Weiterveräußerung der Ware tritt der Auftraggeber schon jetzt seine Ansprüche an uns ab. Wir sind berechtigt und der Auftraggeber ist

auf unser Verlangen verpflichtet, seinem Kunden die Abtretung schriftlich anzuzeigen. Wird die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware gepfändet, hat der Auftraggeber uns sofort und umfassend zu unterrichten und den Dritten auf unsere Rechte aufmerksam zu machen, sämtliche hierbei entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Auftraggebers.

8. Datenschutz:

Der Auftragnehmer ist berechtigt, die bezüglich der Geschäftsverbindung oder im Zusammenhang mit dieser erhaltenen Daten über den Käufer, gleich ob diese vom Käufer selbst oder von Dritten stammen, im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes und des DSGVO zu verarbeiten. Dieser Hinweis ersetzt die Mitteilung gemäß Bundesdatenschutzgesetz, dass persönliche Daten über Kunden mittels EDV gespeichert und verarbeitet werden.

9. Erfüllungsort, Gerichtsstand:

Erfüllungsort und Gerichtsstand soweit gesetzlich zulässig, für alle Verpflichtungen aus den Geschäftsbeziehungen zwischen dem Auftragnehmer und dem Auftraggeber, ist der Sitz des Auftragnehmers. Der Auftragnehmer ist jedoch befugt die Kunden auch an anderen Gerichtsständen zu verklagen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten ausschließlich unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der jeweils aktuellen Fassung als Vertragsgrundlage für die Übernahme und Ausführung unserer Geschäfte.

AGB's des Auftraggebers gelten nur insoweit, als der Auftragnehmer ihnen ausdrücklich zugestimmt hat. Auf Wunsch Übersenden wir Ihnen ein Exemplar unserer aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.